

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abbildungsverzeichnis	XII
Tabellenverzeichnis	XIII
Einleitung	1
A. Technologischer und struktureller Wandel und ihre Auswirkungen auf die Arbeitsorganisation, die Arbeitsinhalte und die Arbeitsanforderungen	4
1. Der technologische Wandel und seine Effekte auf die Wirtschaftsstruktur	4
1.1 Wichtige technologische Neuerungen	4
1.2 Wachsende und schrumpfende Wirtschaftsbereiche	7
2. Die Entwicklung der Arbeitsorganisation, der Arbeitsinhalte und der Arbeitsanforderungen	11
2.1 Technologischer Wandel und Arbeitsorganisation	11
2.2 Änderungen in der Struktur der Berufsqualifikationen	14
2.3 Änderungen der Berufsanforderungen	16
Zusammenfassende Thesen zu Teil A	20
B. Der konzeptionelle, rechtliche und institutionelle Rahmen der beruflichen Weiterbildung	21

3.	Konzeptionen der beruflichen Weiterbildung als Antwort auf wirtschaftlichen und technologischen Wandel	21
3.1	Berufliche Weiterbildung als gesellschafts- politische Aufgabe	21
3.2	Eine neue Definition der beruflichen Weiter- bildung	23
3.3	Der Strukturplan für das Bildungswesen	24
3.4	Der Strukturplan als Leitlinie für regie- rungspolitische und verbandspolitische Überlegungen	26
4.	Das System der beruflichen Erstausbildung als Basis für die berufliche Weiterbildung	30
4.1	Struktur und Abschlüsse	30
4.2	Zuständigkeiten für die berufliche Erst- ausbildung	34
5.	Das System der beruflichen Weiterbildung	38
5.1	Die Abgrenzung der beruflichen Weiterbildung	38
5.2	Struktur und Träger	39
5.3	Zugangsvoraussetzungen und Abschlüsse in der beruflichen Weiterbildung	41
5.4	Der rechtliche Rahmen	42
5.4.1	Arbeitsförderungsgesetz	42
5.4.2	Das Berufsbildungsgesetz (BBiG)	46

	Seite
5.4.3 Die Erwachsenenbildungs- bzw. Weiterbildungsgesetze der Länder	48
5.4.4 Sonstige rechtliche Bestimmungen	49
5.5 Finanzierung	49
5.6 Mitbestimmungsmöglichkeiten der Arbeitnehmer bzw. der Gewerkschaften in Weiterbildungsfragen	51
5.6.1 Mitbestimmung im Betrieb	51
Zusammenfassende Thesen zu Teil B	53
C. Entwicklungen und Strukturen der beruflichen Weiterbildung als Reflex auf technologischen Wandel	55
6. Umfang der beruflichen Weiterbildung	57
7. Berufliche Weiterbildung in Betrieben	61
7.1 Betriebliche Weiterbildungsstrategien	61
7.1.1 Der angebotsorientierte Ansatz	62
7.1.2 Der nachfrageorientierte Ansatz	63
7.2 Beispiele für betriebliche Reaktionen auf technologischen Wandel	64
7.2.1 Fertigungstechnischer Wandel im Volkswagenwerk	64

	Seite	
7.2.2	Das Weiterbildungssystem der Bayerischen Motorenwerke AG	68
7.2.3	Das Weiterbildungssystem der Siemens AG	72
7.2.4	Weiterbildung bei der Standard Elektrik Lorenz AG	75
	Zwischenresümee zur betrieblichen Weiterbildung	78
7.3	Programme öffentlicher Förderung der betrieblichen Weiterbildung	79
7.3.1	Das Arbeitsmarktpolitische Sonderprogramm	79
7.3.2	Arbeitskräftepool	84
8.	Die berufliche Weiterbildung außerhalb von Betrieben	89
8.1	Die berufliche Weiterbildung nach dem Arbeitsförderungsgesetz	89
8.1.1	Umfang und Struktur der Maßnahmen	89
8.1.2	Die soziodemographische Struktur der Teilnehmer	91
8.1.3	Die Schulungsziele der Teilnehmer	99
8.1.4	Neue Akzente in der Arbeitsförderungs politik	104
8.2	Besondere Formen der beruflichen Weiterbildung zur Anpassung an den technologischen Wandel	106
8.2.1	Übungsfirma	106

	Seite	
8.2.2	Eine Kombination von beruflicher Weiterbildung, Ausbildung und Produktentwicklung	108
8.2.3	Kontaktstudium, Aufbaustudium und weiterbildendes Studium an Universitäten und anderen Hochschulen	110
	Zusammenfassende Thesen zu Teil C	115
D.	Perspektiven der beruflichen Weiterbildung	117
9.	Einschätzung des Systems der beruflichen Weiterbildung	117
9.1	Berufliche Weiterbildung als Instrument zur Vorbeugung und Bekämpfung von Arbeitslosigkeit	117
9.2	Berufliche Weiterbildung als Instrument zur Förderung der beruflichen Mobilität	120
9.3	Berufliche Weiterbildung als Instrument zur Förderung des technologischen Wandels	122
9.4	Berufliche Weiterbildung als Instrument der Personalpolitik	125
9.5	Berufliche Weiterbildung als Gegenstand von Mitbestimmungsrechten der Arbeitnehmer	126
9.6	Berufliche Weiterbildung als Instrument der kompensatorischen Bildung	127
9.7	Weiterbildung als regionalpolitisches Instrument	129

	Seite
9.8 Berufliche Weiterbildung als öffentliche und private Aufgabe	130
10. Rahmenbedingungen für die zukünftige Entwicklung der beruflichen Weiterbildung	132
10.1 Tendenzen der technologischen Entwicklung	132
10.2 Entwicklung der Bevölkerungszahl	134
10.3 Prognosen der Berufsstruktur	135
10.4 Branchenspezifische Prognosen	139
11. Zukünftige Anforderungen an die berufliche Weiterbildung	141
Zusammenfassende Thesen zu Teil D	148
12. Resümee	151
Glossar	156
Schlagwortverzeichnis	168
Literaturverzeichnis	173
Anhang	185